

26.04.2017 – Nr. 10

ADAC TCR Germany startet mit Rekordfeld in die Saison 2017

- Mehr als 40 Fahrzeuge in der Motorsport Arena Oschersleben
- Neue HONDA Rookie Challenge für Nachwuchsfahrer
- SPORT1 überträgt beide Rennen aus der Magdeburger Börde

München. Das Warten hat ein Ende: Die ADAC TCR Germany startet am Wochenende in der Motorsport Arena Oschersleben in ihre zweite Saison. Und alles wird eine Nummer größer, voller und umkämpfter. Mehr als 40 Teilnehmer aus 13 Nationen mit seriennahen Tourenwagen sechs verschiedener Hersteller haben sich in diesem Jahr eingeschrieben und machen die ADAC TCR Germany zur weltweit teilnehmerstärksten Serie nach dem erfolgreichen TCR-Reglement. Motorsport-Fans können sich also auf eine spannende Saison freuen – SPORT1 und SPORT1+ zeigen die ersten beiden Saisonrennen aus der Magdeburger Börde am Samstag (14.55 Uhr/SPORT1) und Sonntag (14.45 Uhr/SPORT1+) live. Online sind die Rennen im Livestream unter adac.de/motorsport und www.sport1.de zu sehen.

Als Titelverteidiger geht Josh Files (26, Großbritannien) ins Rennen. Der Mann aus Norwich, der die Premiersaison der ADAC TCR Germany mit seinen konstant starken Leistungen geprägt hat, startet erneut im Honda Civic TCR für das Erfolgsteam Target Competition und plant schon den nächsten Coup. „Ich bin sehr aufgeregt und fiebere dem Auftakt entgegen. Es ist eine neue Saison und eine ganz andere Meisterschaft als im vergangenen Jahr“, sagt Files: „Wenn du zu lange an vergangene Dinge denkst, lässt du das Aktuelle und die Zukunft außer Acht. Ich fühle mich bereit für die neue Herausforderung, und mein Team hat im Vorfeld der Saison wirklich hart gearbeitet. Ich bin mir sicher, dass viele auf uns achten werden – aber wir werden uns wie schon im vergangenen Jahr nur auf uns fokussieren!“

Bei den Testtagen der ADAC TCR Germany in Oschersleben Anfang April hatte Files' italienisches Team Target Competition gefehlt, an den eigenen hohen Ansprüchen ändert dies aber nichts. „Unser Ziel für Oschersleben? Das ist einfach! Wir wollen gewinnen“, sagt der Brite – wohlwissend, dass die neue Saison große Herausforderungen birgt: „Wir sind uns sicher, dass die Konkurrenten noch nicht alles gezeigt haben – erst der Saisonstart wird zeigen, wer wie schnell ist. Aber klar ist: Steve Kirsch und Sheldon van der Linde haben bei den Testtagen einen guten Eindruck hinterlassen.“

Van der Linde (17, Südafrika), der für das Team AC 1927 Mayen e.V. im ADAC in einem der neuen Audi RS3 LMS startet, will gleich in seinem ersten Jahr vorne mitfahren. „Die Testtage in Oschersleben waren sehr wichtig für uns, um das Team und das Auto besser kennenzulernen. Wir haben eine ganze Reihe sehr guter Ingenieure und Mechaniker, deren große Erfahrung uns sehr hilft“, meint der 17-Jährige, dessen älterer Bruder Kelvin 2014 Meister im ADAC GT Masters geworden war: „Ich gehe sehr optimistisch in die Saison. Eine Podiumsplatzierung am ersten Rennwochenende wäre absolut super. Ansonsten geht es gerade zu Saisonbeginn darum, mehr Erfahrung in meinem ersten TCR-Jahr zu gewinnen und das Auto in seinen Feinheiten noch besser kennenzulernen.“

Honda-Pilot Kirsch (37, Chemnitz, Team Honda ADAC Sachsen) wird die Saison mit einem neuen Teamkollegen angehen. Ersatzmann für den 20 Jahre alten Dominik Fugel, der für die Saison 2017 verletzungsbedingt ausfällt, ist Moritz Oestreich (25, Fulda), der den zweiten Honda Civic TCR fahren wird. Der Vorjahresdritte Kirsch hofft, dass das Team auch in der neuen Konstellation gut zusammenarbeitet. „In einem so großen Starterfeld braucht man die Unterstützung eines starken Teamkollegen“, sagt er: „In diesem Jahr wird es vor allem auf ein gutes Qualifying ankommen.“

Auch Vizemeister Harald Proczyk (41, Österreich, HP Racing), der Finne Antti Buri (28, LMS Racing), Rookie-Champion Tom Lautenschlager (18, Grafenau, Target Competition) und Mike Halder (21, Meßkirch), der sich für Seat und das Team Wolf-Power Racing entschieden hat, schielen in diesem Jahr auf den Titel. Einen Favoriten in diesem hochklassigen Teilnehmerfeld auszumachen, ist nahezu unmöglich.

Neben Audi und Honda können sich die Fans auch auf den VW Golf GTI TCR, den Opel Astra TCR und den Seat Leon TCR freuen, ab der zweiten Veranstaltung auf dem Red Bull Ring (09. bis 11. Juni) sind auch zwei KIA Cee'd im Feld vertreten. Unter den mehr als 40 Teilnehmern sind mit Gosia Rdest (24, Polen, Target Competition) und Jasmin Preisig (24, Schweiz, Lubner Motorsport) auch zwei Damen dabei.

Die Rookies, wie Luca Engstler (17, Wiggensbach, LIQUI Moly Team Engstler), Robin Brezina (18, Dauchingen, Aust Motorsport), Rudolf Rhyn (19, Schweiz, TOPCAR Sport) und Simon Reicher (17, Österreich, Certainty Racing Team), fahren 2017 um die „HONDA Rookie Challenge“, der Sieger der Nachwuchswertung darf sich über einen Honda Civic freuen.

Die ADAC TCR Germany in Oschersleben im TV

SPORT1	Sa, 29.04.	14.45 Uhr	Rennen 1	LIVE
SPORT1+	Sa, 29.04.	14.55 Uhr	Rennen 1	LIVE
SPORT1.de	Sa, 29.04.	14.55 Uhr	Rennen 1	LIVE
SPORT1+	So, 30.04.	14.45 Uhr	Rennen 2	LIVE
SPORT1+	Sa, 30.04.	19.55 Uhr	Rennen 2	Aufzeichnung

ADAC TCR Germany–Kalender 2017 (Änderungen vorbehalten)

28.04. – 30.04.2017	Motorsport Arena Oschersleben
09.06. – 11.06.2017	Red Bull Ring Spielberg/AUT
07.07. – 09.07.2017	Motorsport Arena Oschersleben (mit TCR international)
21.07. - 23.07.2017	Zandvoort/NED
04.08. – 06.08.2017	Nürburgring
15.09. – 17.09.2017	Sachsenring
22.09. – 24.09.2017	Hockenheimring

Pressekontakt

ADAC TCR Germany

Andreas Asen/Uschi Vogel, Tel.: +49 (0) 221 99880 305, E-Mail: adac-motorsport@sid-marketing.de

ADAC e.V.

Oliver Runschke, Tel.: +49 (0) 89 7676 6965, E-Mail: oliver.runschke@adac.de

Kay-Oliver Langendorff, Tel.: +49 (0) 89 7676 6936, E-Mail: kay.langendorff@adac.de

www.adac.de/motorsport